



# Copi der kayserlichen Mayestat Mandats, die Müntzordnung betreffen, den xx. Januarii anno 1571 aussgangen

<https://hdl.handle.net/1874/10100>

5  
Copi  
der Kaiserliche  
Manestat Mandats / die  
Münzordnung betref-  
fen / den xx. Ja-  
nuarij. *verpolten*



Anno M. D. LXXXI.  
aufgangen.

**S**t. **M**aximilian  
C*hr*istian Maximilian  
der ander/von Got  
tes gnaden Erwes  
ter Römischer Kan  
ser/ zu allen zeiten  
Mehrer des Reichs  
In Germanie/zuhungern/Behaim/  
Dalmacie/Croacien vñ Schlawonien  
ic. König / Erzherzog zu Österreich /  
Herzog zu Burgundi/Steyr/Kärnd  
ten/Grain vnd Wirtemberg ic. Graue  
zu Throl ic. Empieten allen vnd jeden  
Churfürsten/Fürsten/Gaistlichen vñ  
Weltlichen/Prelaten/Graue/Fryen/  
Herrn/Rittern/Knechte/Landthaupt  
leuten/Landmarschalchen/Landtuoge  
ten/Hauptleuten/Vizdombe/Bogte/  
Pflegern/Verwesern/Amtleutcn/  
Schulthaissen/Lädrichtern/Burger  
maistern/Richtern/Käthe/Burger/  
Gemainde/vnd sonst allen andern vn  
sern

fern vnd des heiligen Reichs/darzu vn  
serer Königreiche / Erblichen Fürsten-  
thumben vnd Lande Vnderthanen vñ  
Getrewen/ In was würden/ standts/  
oder wesens die seind / denen diß unsrer  
offnen Mandat fürkombt vnnid damit  
ersuchet werden/ unsrer Freundschaft/  
genad vnd alles guets. Hoch vnd Eh  
wirdig/ auch hochgeborene liebe Freüd/  
Neuen/ Ohaimen/ Vettern/ Schwa  
ger/ Chur vnnid Fürsten/ auch Wolge  
born/ edel/ ersam/ leib andechtigen vnd  
getrewen. Wiewol nun mehr etlich vil  
jar anhero mit höchster/ weile d unsers  
geleibten Herrn vnd Vatters Kaysers  
Ferdinandi / ic. Christseliger gedeckt.  
muß/ auch unsrer/ vñ des heilige Reichs  
Churfürsten/ Fürsten vnd Stende/ be  
mühung/ dahin getrachtet/ Wie vnnid  
wesmassen man sich im heiligen Reich  
Teutscher Nation/ etlicher gute durch-  
gehenden

gehenden Münzsorten/an Gold vnd  
Silber vergleichen/ vñ dagegē de bösen  
geringen Münzen/ so hin vnd herwi-  
der/ zu mercklichem verderben der Un-  
terthanen/ vnd erstaigerung aller Ge-  
werben vñ Handtierungen eingeschlei-  
chen/ widerumb ausschaffen möchte.  
Darauff auch letztlich in Anno Lix. zu  
Augspurg ein gemeine Münz ordnung  
außgericht/ vnd in form eines offentli-  
chen Edict's allenthalbē publiciert/ vñ  
ben namhaftigen hohen Peenen/ mes-  
niglich dieselb zu halten vñ zu molziehe  
ernstlich geboten. Zu deme auch letztlich  
dieselbig Münzordnung auß deme in  
An. xc. Proz. zu Augspurg gehalteneim  
Reichstag/ mit etlichen müzlichen zw-  
satzen/ widerumb ernewert/ vnd gebe-  
sert/ vnd abermals durch unsere offene  
ins gantz Reich aufgangene Mandat-  
ten/ zu halten beublhen wörde. So hat

sich

fich doch beh ieho newlichst zu Speyr  
gehaltenen Reichstag aus einkomenē  
der Grafs vñ derselbe gehorsamer sten  
de bericht vñnd anzaig souil befunden/  
das / vngedachtet aller vor angerechter  
ernsten Gepoth / Verpoth vñnd verab-  
scheidungen / dan noch an vilen orten  
gedachte vnsern Münz Edicts vñ ord-  
nungen / nit gelebet / sonder denselbe zu  
versang vñd nachtail / auch zu merkli-  
chem vñwiderbrienglichem schaden der  
Stende / vñ der ainfältigen Vnderthā-  
nen / die gueten Reichs Münzen mit  
grossen haussen auffgewechslet / vmb  
geumünzet auch aus dem Reich versü-  
ret / vnd dagegen allerley ausländische  
vnd hainische verpotte geringe / vñ  
zum tail nichts werdtige Münzsorten  
eingeschleicht vnd aufzugeben. Dane-  
bens auch mit de betrüglichen vorthat  
hastigen prechen / beschneide / saigern /  
weschen /

weschen/abgiessen/verfesschen/vnnd  
widerschlagen der Münzen/allerhād  
falsch vnd verpotten gesuchs getrieben  
werde/desweil dañ dasselbig keines we  
ges lenger zugstattē/sonder durch vns  
vnd gemeine Stende einhellig dahin  
geschlossen vñ verabschid worden/das  
vorangeregte Münzordnung/alles jo  
res inhalts/von allen vnsern vnd des  
heiligen Reichs Stenden/derselbe an  
gehörigen vnd unterthanen/gestrackt  
gehalten/vnd im heiligen Reich allein  
die zugelassenen Gold vnd Silberne  
Münzertē gemünkt/vnd in kauffen/  
verkauffen oder ander handlungē vnd  
bezalungen/in jrem vnderschidlich ge  
setzen werth/gebē vnd genommen/Da  
gegen aber alle ädere frembde vnd hai  
mische böse vnd ringe Silberne vnd  
Guldene Münzen/sampt alle oberzel  
ten betrüglichē Münz vnd Silber hād  
tierun

tierungen/ gentzlich abgeschafft vnd je  
dermeyglich sich der selbe hier zwische  
des ersten tags schier ist konfftigē Mo-  
nats Martij/ gentzlich zu enteüssern/  
durch unsere offene Rays. Mandata  
aufferlegt/ vnd gepotten werden solle.  
Hierumb/ vnd in krafft solches gemais-  
nen Reichs beschluß vnd abschieds/  
auch voß Römischer Kaiserlicher macht  
vnd bey peenē vnd straffen in vilberue-  
ter unser/ vnd des heiligen Reichs auff  
gerichteter vnd verpesserter Münz ord-  
nung/ auch neherē zu Speyr publicier-  
ten Reichs abschidt aufdrücklich be-  
stimbt vnd begriffē. Beuelhē ir ewē  
L. A. vnd euch hiemit ernstlich vnd  
wölle. Das anfēcklichē mehr bemelten  
weilend unsers geliebte Herm vñ Bat-  
ters miltē gedenknuß/ In Anno. Lix.  
der ringern zal/publicierten Münze,  
dict vnd abschidt. Desselbēgleiche auch  
den

den hernach zu Augspurg anno re.  
Lxvi. vergleichnen vnd verabscheidten  
besserungen/ vñ wes iko letlich solchs  
Münz Artickels halben zu Speyr wei-  
ters verabschied worden / in allen jren  
Puncten/ Clauseln/ mainungen vnd  
inhaltungē/ durch jeder meniglich ge-  
horsamlich vnd unwaigerlich gelebet/  
dasselbig aller dings gehalten/ volzoge  
vnd der gepür ins werck gerichtet/ vnd  
derwegen alle obangeregte frembd hō-  
se vnd inländische geringe Münzen/  
zwischen Octo/ vnd dem ersten schier-  
ist von stigs Monats Martij gentlich  
außgeschafft/ vnd weder in einigen be-  
zahlungen/ gewerben vnd handlungen/  
weiter s für wehrschafft außgeben o-  
der genommen/ sonder durch diejenigen  
Reichs Stende/ so mit Münz freihel-  
ten versehen/ vnd Münzgenossen seyn/  
von den Buderthainen/ mit wehnigster  
beschwie

beschwerung / vñ one aigne gſuch oder  
nuzen / vngeserlich wie derselben rech-  
ter werdt / aufgewechselt / vñ als gleich  
in gute Reichs Münzen / inhalt des  
selben vnsers Kaiserlichen Münz E-  
dicts verendert / vnd verminht / vnd  
dann fürters im Heiligen Reich kein  
ander Silberne Münzsorten / dan die  
darinn bestimpte / an Schrot vñ kom-  
probierter Reichs ganze / halbe vnd vte-  
tel Taler / auch Reichs ganze vnd hal-  
be Guldene / Zehn Kreuzer / halbe Pfennige  
Kreuzer / Pfennig / Heller / vnd etlich  
benambde LandMünzen / vnd an Gul-  
den sorten / nur Reinischt Goldgulden /  
oder Reichs Ducaten / inhalt des E-  
dicts / gemischt / noch inkauſſen / verkau-  
ſen / oder anderhandlungen vnd beza-  
lungē / anderſt / dañ in irem vnderschied-  
lichen gesetzten werth gegeben vnd ge-  
nommen werden. Und ſonderlich / welche

wir

wir auch vber zuvor etlichermals vnse  
re aufgangene Mandate/hiemit noch  
mals alles betrieglich Münze brechen  
graniieren/saigern/ringern/beschnei-  
den/schwechen/weschē/abgiessen/auss  
wiegen/aufwechseln/vnd gemeinlich  
alle dergleichen Münzuerforschung/  
ernstlich vnd bey verlust/Leibs vnd  
Güts verpotten/vnd danebens obbe  
melten eswien/LL. AA.vnd euch außer  
legt vnd beuolhen haben/indern Chur  
vnd Fürstenthümben/Gebieten/vnd  
Obrigkeit/en/auff alle solche ding gute  
achtung zugeben/sonderlich aber bey  
den Tarmarckten/vnd andern versam-  
lungen/der Kaufleute vnd Handtirer.  
Desgleichen den fürnemen Landpaß-  
sen/Zollstetten/Staffeln vnd Höffen/  
mit allem ernst vnd fleiß auffzumerke  
vnd zu inquirieren/damit kein Reichs  
Guldene oder Silberne Münz/noch  
auch

auch rohe oder vngemünzte Silber auß dem  
Reich zu wasser oder laude verfürst noch sons-  
sten anderst dann in srem gesetzten werth genö  
men vnd aufzugeben oder dagegen obangeregte  
frembde/böse/vnzulessige Münzsorten einges-  
schleicht werden. Und da sich jemand werder  
auch sein möcht/deren dingē eines oder mehr/  
diesem vnserm Kayserlichen gepost/vnd offter  
mals gemeltem Münz Edict zu wider/vnders-  
stehen/ vnd darob betreten wurde/den selben/  
ohne allen respect der Personen/auch vngeach-  
tet einiges Glaits/oder anderer fürwendungē/  
zu gebürlicher Straff anzunehmen/vnd gegen  
jme/seinem Leib/Hab vnd Güteren/Innhalt  
vñ berütert vnser vñ des heilige Reichs Münz  
ordnungen abschids zu handlen vnd zu verfas-  
ren/ alles bey straf vnd peinen dariñen weiters  
auszgetruckt / an welchem allem erstatten ewre  
LL. AA. vñ ir vnsern entlichen willen vñ ernst  
lichemainüg/darnach sich menigflich zu rich-  
ten. Geben auff vnserm Königlichen Schloß  
zu Prag/deu 20. tag des Monats Januarij/  
Annoe. im 71 vnserer Reiche/des Römischē  
im 9. des Hungerischen im 8. vnd des Behe-  
misch en im 22.

*Ad mandatum Sacrae Cæsariae  
Majestatis proprium.*

# Verzaichnuis der Bösen Münz =

sorten / welche vor der zeit bisz  
auff dato/ de Reichs Münzordnunge/  
vnd Kraßabschiden gemesß/ verbotten  
vnd zu vnderschiedlichen malen ange-  
schlagen worden/ deren man sich auch/  
inhalt des jüngst publicirten Speyri-  
schen Reichs abschieds/ vnd eins Er.  
Rath's zu Nürnberg darauff eruolgt-  
ten Mandats/ daselbsten/ auch in jrem  
gebiet / zwisschen dato vnd dem  
ersten Martij nechst künftig/  
entledigen soll.

## Actum ix. Januarij /

1571.

icruytſſ - per z ruytſſ - 818. 3 ruytſſ iſt v p ſ  
4 exutſſ - ort. ſ ruytſſ z R 3 p v. 8 ruytſſ i ſ eal  
60 ruytſſ z o r u o r. ſ ruytſſ z p s b r a f 74 3 p v

Der Ducaten ist einer mehr nit

wird 76. kreuzer. 175 march

thorisch

otz reut

per 33. i. 1021



Dieser Ducaten ist einer mehr  
nit wird 76. kreuzer.

thorisch

33. i. 1021



dich phis v. a. le. v. kael  
Der Philippus Guldens

7-3. kreuzer. 3. march 1021



9 march  
ce halfreuk  
3. i. 1021

Genfer Kronen  
3725 brass 1xxvj. kreuz. j. halb.



Erzbischouen zu Bremen Goldgulde  
32 fl. lxxij. kreuzer.



Erzbischouen zu Bremen  
Goldgulden lxxij. kr.  
32 fl.



Herzog Erichs zu Braunschweig  
Goldgulden lxxij. kreuzer. 32r



Herzog Erichs Goldgulden  
lxxij. kr. j. halb 31r



Diese Goldgulden ist einer über  
xij. Pfaffen mit wert. 31r  
viam huc roj



12 fl. 7 den<sup>s</sup> **Schwedische Taler**  
8 p<sup>m</sup> 29<sup>3</sup>. eins kreuzers.  
<sub>4.</sub>



12 fl. b<sup>n</sup>, d<sup>s</sup> **Schwedische Taler**  
8 p<sup>m</sup> 29<sup>3</sup>. eins kreuzers.  
<sub>4.</sub>



daller in gruen op der syde er mynstet mit  
te swart yn de ziel. Sertig judoeg mocht  
600 sch. aldaer per taler mli 25 aldaer guld

# Schwedische halb Taler

vo. kreuz.i.halb. 2*mjsr*



# Bischoff zu Camerich

ixiii. kreuzer. 2*mjsr*



23

da brantw. zu guine. mbi 40 zil m hew  
12 q uenit. hollar dootrigt av 76 m fl. 40 at

Graff Wilhelmi von Nassaw  
Prinz zu Orangien/lvijj.fr.j. virt.

25 Maerz 1565



N 82  
1401

Badenbergische Taler  
lxvijj. freuh. i. halb.



Badenbergische Taler  
lxvij. kreuzer. i. halb. 28/10xx



Badenbergische Taler  
lxvij. kreuz. i. halb. 28/10xx



26 April 1573  
frankfurter grof  
heren stadt  
Wadenbergische Taler  
lx. kreuzer.



26 April 1573  
Wadenbergische Taler  
lx. kreuzer.



Badenbergische Taler.  
Ix. kreuzer. 26 M. 104



Badenbergische Taler  
Ix. kreuzer. 26 M. 104



# Badenbergsche Taler

26. XII. 1564.

lx. kreuzer.



# Badenbergsche Taler

25. XII. 1564.

lvij. kreuz. i. virteil.



Badenbergische Taler  
Ivj. kreuzer j. vir. 28/24, R. 9 d<sup>o</sup>



Herrnbergische Taler  
XVIIij. kreuz. j. virteil. 28/24 d<sup>o</sup>



# Herrnbergische Taler

zg. 13. m. 15. Jhd. Ixij. kreuz. j. vi. teil.



# Herrnbergische Taler

Ivij. kreuz. j. virt.



Herrnbergische Taler  
Wj. kreuz. i. halb. 24 R ei p̄n



Herrnbergische Taler  
Wj. kreuzer. 24 mjs p̄



z 47. 11. 1612 Herrnbergische Taler  
lv. kreuz. i. halb.



z 47. 11. 1612 Herrnbergische Taler  
liij. kreuz. liij. vint.



# Herrnbergische Taler

lijj. freu. iij. virt.

241



# Herrnbergische Taler

lijj. freuther i. virt.

242/22



*z i u r i p* Herrnbergische Taler  
xlix. kreuz. i. halb.



*z i u r i p* Herrnbergische Taler  
xlix. kreuz. i. halb.



# Thorische Taler

xxiiij. kreuz i. halb. 28 r. m. p.



# Thorische Taler

xxiiij. kreuz i. halb.



26 M 1026 Thürische Taler  
kr. kreuzer.



26 M 1026 Thürische Taler  
kr. kreuzer.



# Thorische Taler

lvj. freutzer.

24/18/-

24 $\frac{1}{2}$ /-



# Rechheimer Taler

lviij. freutzer j. halb.

24/-



Rechheimer Taler  
Irij.freutzer.

27 Jhrw.  
1696  
17 Jhrw.



Rechheimer Taler  
Irij.freutzer.

27 Jhrw.  
17 Jhrw.



# Graf von Rechenthaler

lxij. kreuzer.

27 August



# Der Herr von Brettarot

lx. kreuzer.

26/12/10xx



# Der Herr von Brettarot

25. Aug. 1520. Ivi. kreuz. i virt.



# Der Herr von Brettarot

23. Aug. 1520. Ivi. kreuz. i virteil.



Graf Edwart auf Friesland  
Irr. kreuzer i. halb. 27/4 1456



Graf Edwart auf Friesland  
Irr. kreuzer. 27/4 1456



S ij.

# Graf von Horn Taler

25. J. 104

ix. kreuzer.



# Graf von Massa in Italia

25. J. 8. p.m.

lviii. kreuzer i. vir.



Graf von Massa in Italia

Ivij. fre. j. virt.

= 5½ fl.



Graf von Massa in Italia

Ivij. kreuz. j. virtcil

= 5½ fl.



E.  
28. 1.  
1554  
Abt zu Cornej Taler  
xiiij. kreuzer i. halb.



28. 1.  
1554  
Newmengische Taler  
xiiij. kreuzer i. halb



Newmiegische Taler

lx. kreuzer

26/2/104



Newmiegische Taler

lx. kreuzer.

26/2/104



28/

Grossfelsbische Taler  
liij. kreutzer.



22/23 Pergische Taler  
lij. kreutzer i. virt.



Bremer Taler  
lxiii. kreuz. i. halb. 27 1/2, blau



Lüttische Taler  
lx. kreuzer. 26 1/2, rote



271 viss p*v* Herforder Taler  
lxiii. fr. i halb



Marggraffen zu Massa in Ita  
z. 1571. v. Margr. l. Gulden 1. kreuzer



Dise newe Taler sind n̄t mehr  
werd / dann xl ix. fr. iii. virteil 3 reich  
zirriblar



Dise Taler sind werd  
xlviii. fr i virteil zirriblar



*zu 5 flrs*  
**Thorisch halb Taler**  
 xxx. kreuz. iii. virt.



*zu 10 flrs*  
**Thorische halb Taler**  
 xxx. kreuz. iii. virteil.



Thorische halb Taler  
xxij. kreuzer. iii. vint. 10 /



Thorische Fünfpaßner  
xv. kreuz. i. halb. vii / bhar =



**Thorische viertels Taler**  
a M. g. blau  
xij freutzer i virteil



**Thorische viertels Taler**  
4 M. g. blau  
ix freutzer i virteil



**Thorische drey freuß.**  
9 p. m. hollan.  
v pfennig i. zw. i. zw. i. zw.



**Thorische drey fr.** i n n z i v e r k l  
v pfennig g p en h o l t a n



**Thorische Maria Grosch**  
iiiij: pfennig v h a l m p



**Thorische dreyhellerer**  
sind ir iiiij. stück eins pfennings  
werd.



Graf von Horn viertels Taler  
4 fl. 1 pf. ix. freuher i. virteil.



Friesische viertels Taler  
xj. freuž. i. virteil.



Gronsfeldische viertelg taler  
xii. kreuz. i. halb. v.s.p



Nederländische Vierstüberer  
ix. kreuz. i. halb 4 Rijns pān



2

**Lottringer Dicpfennig**  
8 Pfennig xviii. kreuz. i. halb.



**Stolpergisch viertels Taler**  
4 Pf. 8 blätter x. kreuzer.



**Stolpergisch dreypfenniger**  
4 Pf. 8 pfid  
4 Pf. 1 blätter x. kreuzer iij. virt.



# Stolpergisch dreypaßner

x. kreuzer iii. vir. 4/-, blar



# Stolpergisch dreypaßner

x. kreuz. iii virteil.

4/-, blar  
4/- 12 p.m.



# FriedtBurger dreypaßner

x. kreuzer. 4/- 3 blar



ij.

Polonier Dreypascher  
4 fl. 13 p. r. freutzer.



Polonier Dreypascher  
4 fl. 13 p. r. freutzer i halb



Dise drey paber seuen nicht  
mehr werd x. kreuzer i halb 4. / 1. xspō



Der Herr von Brettarot

dreybatzner vi. freutzer 1/2 g. brapp



Badenbergische drey Pfenniger

vi kreuzer 1/2 g. brapp



Dise drey paser seyen nich  
1 th. v. p.m. mehr werd iij. kreuzer



Hohenbergische Marien  
Groschen vij. pfennung



Badenbergische drey Kreuzer  
vij. halb. p.m. iij. pfennung.



**Badenbergische Groschen**  
iii. pfennig i heller *s/p*



**Badenbergische Groschen**  
iii. pfennig i. heller *s/p*



**Badenbergische Maria  
Groschen iii. pfen.** *s/p*



Bremer Dreyer  
1. pfennig.



einsblatt Schwedische Taler  
xxvj. kreuzer.



Schwedtsche Taler  
xxviii. kreutzer i. halb ™ 1565



Schwedische halb Taler  
xi. kreuz. i. viertel. - v



Der Philippus Taler  
 anno 1557 xxxij. fre. iiij. virtel.



Der Philip. halb Taler  
 anno 1557 xxxvj. kreuzer.



Der Philippus sünfteilenes  
Talers xiiij. kreuz. i. halb. den 24. Apri  
1545.



vix p̄m  
vcl vix  
v p̄m

Braunschweigische Groschen

x. pfennig.

i brasp̄m



i brassen

x. pfennig.



x. pfennig.



x. pfennig.



z. pfennig.



z. pfennig.



28. M. iij's p. 5
**Schwitzerische  
Münzen.  
Zürcher Taler  
xliii. kreuzer i. halb.**



29. M. iij's p. 42
**Zürcher Taler  
xliii. kreuzer i. halb.**



Zürcher Taler  
lxvij. kreuz. j. halb

28 Ams 113



Schafhauser Taler

lxv kreuzer

28 A 7 P 3



Underwalden Taler  
zg. h̄ iij̄ p̄n Ixiiij. kreuzer i. halb.



ut Regia Unterwalden Taler  
Ixiiij. kreuz. i. halb.



# Solodorn Taler

ixiiij. kreuzer i. halb.

z 8 Sch. ijs p. 6



# Lucern Taler

ixiiij. fr. i halb.

a + supia



€

Der Stat Gallen Taler  
28 Pf. mjs pms  
Irrt. freuz. i halb.



Churer Taler  
Irrt. fr. i halb.



Dise Ghurer Taler  
xxvij. p<sup>as</sup>  
xxxij. freuher i halb



Ghurer Zehen freuher

vij. fre i halb. iij. / 12 p<sup>as</sup>



Ghurer Zehen freuher

vij. freuher iij. sh



ij. vbi. g. Churer Zehn freuerer  
vij. fr. iii. virteil



Diese Groschen seind mehr nit werd  
ij. vbi. dent dann vij. fr. iii. virteil.



Churer dreyfreuerer  
g. Drei v. l. ij. freuerer i halb.  
1 m. v. d.



1742

Zürcher Dreyfrensherr  
iij. fr. i. baile.



1 brappig  
Zürcher Dreyfrensherr  
iij. freu. iii. virt.

9 denk

Schaffhauser Dreykreuz Thurer Halbpaschen  
ij. kreuzer i. halb

13 psm

i. kreuzer ij. virt.



9 denk

Unterwalden Dreykreuz Thurer Halbpaschen  
ij. kreuzer i. halb

vi. pfennig.



Solodorn dreyfke. Dicse sechser sind nit mehr

9 Schill. u. kreuz i. halb

v. 16 v pfennig



Der stat Gallendreyfkr.

i. stimer

u. kreuz. i. halb.

Churer Kreuzer

i. j. viret kreuz.



Churer Kreutzcr

i. viret. kreuz.

Dicse dreyer

i. heller.



Dicse Grünsfeld dreyer

i. heller

De dorn dreyer

i. pfennig



Der Lütich dreyer i hell. Dese r dreyer i heller



Dise Geldern Gröschle  
werden für Dreyer außge-  
ben/ so doch nur u. pfen.

i. d. ist als wirdt. v. pfn. hat Werde. 1024

So ist diser dreyer  
amer mehr nicht  
dan pfen.



Diser pfennung seyen sechsstück/nur  
eines pfennings werth



i myh